

Neue Klassenleitung Kl. 9 - Elternabend

Beitrag von „Cat“ vom 26. August 2006 16:37

Hallo,

im nächsten Schuljahr werde ich zum ersten Mal eine Klassenleitung übernehmen (9. Klasse Gym.).

Wie handhabt ihr das mit Elternabenden? Ist es in dieser Klassenstufe noch üblich, einen Elternabend "nur" zum Kennenlernen zu organisieren oder sehen die Eltern das eher als "lästig" an?

Falls ihr einen Elternabend machen würdet, wann ist der richtige Zeitpunkt? Nach vier Wochen?

Und ganz wichtig: Was besprecht ihr dann? Will ja die Eltern nicht kommen lassen und nach 20 Minuten schon wieder entlassen. Wahl des Klassenelternsprechers steht dieses Jahr übrigens nicht an; ist an unserer Schule etwas seltsam geregelt.

Bitte entschuldigt meine vielleicht etwas "blöden" Fragen, aber als ich einige Kollegen darauf angesprochen habe, haben die mich nur etwas komisch angesehen und gemeint, wozu ich einen Elternabend machen will.

Ich weiß nicht, aber gehört es nicht irgendwie zum guten Ton, sich als neue Klassenleiterin vorzustellen?

Liebe Grüße und schonmal danke für eure Antworten!

Cat 

Beitrag von „Tanja“ vom 26. August 2006 17:02

Klar gehört das zum guten Ton - würde ich mal behaupten- wie das die Eltern deiner Schüler sehen weiß ich natürlich auch nicht.

Aber mal was anderes: Müsst ihr denn keinen Elternvertreter wählen?

Beitrag von „Delphine“ vom 26. August 2006 17:04

Also, an allen Schulen, die ich kenne ist es vorgeschrieben innerhalb der ersten Wochen einen Elternabend einzuberufen. Neben der Wahl der neuen Klassenpflegschaftsvorsitzenden stehen Informationen über eventuelle Klassenfahrten, größere Projekte, neue Lernmittel/Fächer/Lehrer, schulpolitische Neuerungen (in NRW zum Beispiel die zentralen Abschlussprüfungen nach Klasse 10, was bedeutet das für die Schüler), eventuell auch Fachinhalte (Wenn in Klasse 9 zum Beispiel Sexualkunde in irgendeiner Weise auf dem Programm steht, müssen die Eltern über die Inhalte informiert werden), Wenn du dich als neue Lehrerin vorstellst, würde ich noch erzählen, wo mir Zusammenarbeit mit den Eltern besonders wichtig ist, welche Regeln dir wichtig sind, wie sich Eltern zu Hause einbringen können, wann und wie du für die Eltern erreichbar ist... . Abgesehen davon haben die Eltern ja eventuell auch noch einige Fragen
Also ich finde es eigentlich selbstverständlich, dass man als KlassenlehrerIn einen Elternabend einberuft (wobei das ja eigentlich in NRW zumindest die Klassenpflegschaftsvorsitzenden machen).

Beitrag von „Cat“ vom 27. August 2006 17:56

Danke erstmal für eure Antworten! Das bestätigt mich nochmal darin, dass es besser ist, einen Elternabend zu organisieren.

Habe heute morgen auch noch ein bisschen in meinen Büchern gestöbert und dabei auch einige Hinweise und Tipps zu Elternabenden gefunden in dem Buch "Fundgrube für den Klassenlehrer", falls dies noch jemanden interessiert.

Liebe Grüße,
Cat

Beitrag von „snoopy64“ vom 28. August 2006 10:10

Ich finde dieses Forum total klasse und bin immer wieder freudig überrascht wieviel Hilfsbereitschaft hier unterwegs ist. Andererseits bin ich auch immer wieder erschrocken über manche Fragen, die hier gestellt werden. Nicht, dass sie gestellt werden, sondern dass sie hier gestellt werden. "Hier" im Gegensatz zu "Kollegium". Unterhält man sich in der Schule denn gar nicht mehr? Was wäre einfacher als im Kollegium nachzufragen, wie es mit den Elternabenden aussieht? 😕

snoopy64